

Gerontopsychiatrische Wohngruppe

Unser Leitsatz

Der demente Mensch steht, unter Berücksichtigung seiner individuellen Bedürfnisse, mit all seinen Fähigkeiten und Fertigkeiten stets im Mittelpunkt unseres täglichen Handelns und Denkens.

Zielgruppe

Die gerontopsychiatrische Pflege bietet Wohnraum für Menschen mit der Diagnose Morbus Alzheimer oder anderen Demenzformen mit Weglauftendenz bei leichter, mittlerer und schwerer Pflege- und Betreuungsbedürftigkeit.

Aufnahme

Für die Aufnahme in unsere gerontopsychiatrische Wohngruppe gelten folgende Kriterien:

- die Diagnose „Demenz“ in Form eines ärztlichen Gutachtens
- und ein richterlicher Unterbringungsbeschluss bei Weglauftendenz

Räumlichkeiten

Die gerontopsychiatrische Wohngruppe verfügt über 28 Plätze aufgeteilt in 10 Einzelappartements und 9 Doppelappartements, welche sich in einer Ebene im Erdgeschoss befinden. Für gemeinsame Aktivitäten stehen den Bewohnern zwei Aufenthaltsbereiche, aufgeteilt in Ess- und Wohnbereiche, mit einer Küche zur Verfügung. Für unsere Bewohner gibt es mehrere unterschiedlich gestaltete Rückzugsmöglichkeiten. Zum Beispiel mit kleinen Sitzgruppen, einem Schrank zum Kramen und Wühlen, einer Tastwand und einer Fernsehcke. Durch unsere abwechslungsreich gestalteten Rundwege innerhalb der Wohngruppe werden wir dem starken Bewegungsdrang der dementen Bewohner gerecht. Die gerontopsychiatrische Wohngruppe ist in erster Linie für demente, weglaufgefährdete Menschen konzipiert. Zum Schutz unserer Bewohner, die einen Unterbringungsbeschluss haben, wird bei Verlassen der Wohngruppe ein sofort erkennbares Signal über die Rufempfänger ausgelöst. Jeder Mitarbeiter trägt diese Empfänger bei sich. Sofort sind unsere Mitarbeiter informiert, um welchen Bewohner es sich handelt und können gegebenenfalls Maßnahmen ergreifen.

Unsere gesicherte und gepflegte neue Gartenanlage lädt zu jeder Jahreszeit zum Spazieren gehen, zur Gartenarbeit und zu Aktivitäten im Freien ein.

Pflege und Betreuung

Wir pflegen und betreuen unsere Bewohner in der ganzheitlichen Bereichspflege, d.h. unsere Mitarbeiter sind einer bestimmten Gruppe von dementen Menschen zugeordnet und übernehmen hier die Pflege, Betreuung und Dokumentation.

Besonderes Anliegen ist die aktive Mitarbeit der Angehörigen, die nach Möglichkeit und/oder Wunsch in die Pflege und Betreuung eingebunden werden können. Außerdem streben wir eine enge Zusammenarbeit zu den jeweiligen Haus- und Fachärzten wie Psychiater, Neurologen, den Krankenhäusern, dem Bezirkskrankenhaus Augsburg und ambulanten Pflegediensten an.

Wir binden die Bewohner je nach Fähigkeiten, Fertigkeiten und Gewohnheiten in hauswirtschaftliche Tätigkeiten wie zum Beispiel Tisch decken und abräumen, Geschirr spülen und Putzen, ein. Wir bieten Hilfe zur Selbsthilfe an, zum Beispiel Anleitung zur Körperpflege, beim Toilettengang oder zu alltäglichen Tätigkeiten.

Wir fördern die Eigenaktivität zum Beispiel durch Einhaltung von Ritualen, Anregung der Sinne durch Tiere, aktivierende Beschäftigung wie Gedächtnistraining.

Wir bieten unseren Bewohnern nach Wunsch einen frei gestaltbaren Tagesablauf unter Berücksichtigung der Schlaf- und Wachgewohnheiten sowie der Essenszeiten.

Tagesbeschäftigung

Je nach Fähigkeiten, Fertigkeiten, Gewohnheiten und Vorlieben können unsere Bewohner, die beginnende oder fortschreitende Demenz haben, folgende Angebote in Anspruch nehmen:

Handarbeiten, Spielen, Malen, Musizieren, Begegnungen, Gespräche führen, Beobachten, Streicheln und Pflegen von Tieren, Versorgen von Pflanzen im Zimmer, in der Wohngruppe oder im Garten, Zubereitung von Mahlzeiten, Spaziergänge und Ausflüge, Backen und Kochen usw..

Die gerontopsychiatrische Pflege und Betreuung unserer Bewohner wird ergänzt durch die allgemeinen Angebote des Hauses wie zum Beispiel, kulturelle Angebote, jahreszeitliche Feste und Gottesdienste.